

Drei Tage abheben in Altfeld

Flugsportclub: Interessierte können beim Schnupperfliegen zum ersten Mal hinters Cockpit - Lehrer beantworten Fragen in Praxis und Theorie



Kurz vor der Landung. Ein Segler kehrt von seinem luftigen Ausflug in die Spessarthöhen zurück nach Altfeld. Foto: G
Foto: Günter Reinwarth

»Kein Sport bringt Dich so weit nach oben«: Wörtlich genommen ist an dieser Aussage der Altfelder Segelflieger etwas dran. Sie lassen junge Leute von diesem luftigen Hobby nicht nur träumen, sondern geben ihnen auch das Gefühl, in der Dritten Dimension frei wie ein Vogel zu sein.

Der 1972 gegründete Flugsportclub lädt vom 13. bis 15. April zu einem Schnupperfliegen ein und bietet Interessenten die Möglichkeit, die grenzenlose Freiheit am Himmel zusammen mit erfahrenen Fluglehrern selbst zu erleben. »Wir lassen geheime Wünsche, einmal selbst den Steuerknüppel im Cockpit eines Segelfliegers zu bedienen, wahr werden«, sagt Clubvorsitzender Jürgen Denk.

Seit 46 Jahren bietet der Flugsportclub Altfeld am Rande des Naturparks Spessart, dort, wo in der Regel thermische Aufwinde für ein lautloses Schweben früher als anderswo einsetzen, gute Startbedingungen. Mitte April öffnet der Verein seine Hallentore für junge Menschen, die dem Traum vom Segelfliegen ein Stück näher kommen wollen. Drei Tage lang kann jeder, der sich für das Hobby zwischen Himmel und Erde interessiert, Fliegerluft schnuppern und in Theorie und Praxis alles erfahren, was man über den Segelflug wissen sollte. Die beiden

Fluglehrer des Vereins, Jürgen Denk und Horst Ostrowski, wollen dabei auch alle Fragen beantworten.

Am Freitag, 13. April, erfahren die künftigen Piloten alles über die Theorie des Segelflugs.

Am 14. und 15. April hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit, zusammen mit einem Fluglehrer fünf Starts im Segelflugzeug zu absolvieren - und zwar gegen eine Fluggebühr von 17 Euro pro Take-off.

Zum Abschluss des dreitägigen »Flug-Meetings« lädt der Flugsportclub Altfeld alle Teilnehmer zu einer Flieger-Brotzeit in das Fliegerstübchen ein. Infos: email@flugplatz-altfeld.de.

Günter Reinwarth